



Georgien – wo der Wein seine Wurzeln hat 12.06. – 20.06.2026

Fachstudienreise DER WINZER - Georgien

Georgien gilt als die Wiege des Weines – mit über 8000 Jahren Weinbaugeschichte, einzigartigen Rebsorten und der Herstellung nach der uralten Qvevri-Methode. Auf dieser 9-tägigen Reise erleben wir eine faszinierende Weinwelt, in der ursprüngliches Handwerk auf exzellenten Qualitätsanspruch trifft. Besuche bei herausragenden Weingütern, Verkostungen autochthoner Sorten wie Saperavi oder Rkatsiteli und Begegnungen mit georgischen Winzerpersönlichkeiten stehen im Mittelpunkt. Authentische Kulinarik, tief verwurzelte Gastfreundschaft und ein Hauch von Orient und Kaukasus machen diese Reise zu einem besonderen Erlebnis für alle, die Wein wirklich verstehen wollen.

voraussichtliche Flugzeiten mit Turkish Airlines

12.06.2026 TK1890	ab Wien 08:05 Uhr - 11:30 Uhr an Istanbul
TK0382	ab Istanbul 13:15 Uhr - 16:40 Uhr an Tiflis (Tbilisi)
20.06.2026 TK0379	ab Tiflis 11:00 Uhr - 12:40 Uhr an Istanbul
TK1897	ab Istanbul 14:15 Uhr - 15:35 Uhr an Wien

Flug in der Economy-Class mit Handgepäck und 1 Aufgabegepäckstück.

geplante Hotels

4* Hotel Mercure Old Town (12.-13.06. / 16.-17.06. / 18.-20.06.)

9 Vakhtang Gorgasali St, Tbilisi 0105, Georgien

<https://all.accor.com/hotel/9417/index.en.shtml>

4* Hotel Holiday Inn (13.-16.06.)

2 Rustaveli St, Telavi 2200, Georgien

<https://www.ihg.com/holidayinn/hotels/de/de/telavi/tbste/hoteldetail>

4* Hotel Gori Inn (17.-18.06.)

1 Davit Guramishvili St, Gori 1400, Georgien

<https://goriinn.org/>

Programmablauf

1. Tag: 12.06.2026 (A)

Anreise

Individuelle Anreise zum Flughafen Schwechat und Flug mit Turkish Airlines über Istanbul nach Tiflis. Am Flughafen Empfang durch unsere örtliche Reiseleitung und Transfer zum Hotel. Vor dem Abendessen treffen wir einen **Önologen** im stimmungsvollen Weinlokal „Suliko“. Er gibt eine Einführung in die georgische



Georgien – wo der Wein seine Wurzeln hat **12.06. – 20.06.2026**

Fachstudienreise DER WINZER - Georgien

Weinkultur, begleitet unsere Gruppe in den kommenden Tagen und wird die Weinproben und Begegnungen mit Winzern fachkundig moderieren.

Der Abend klingt mit einer Weinverkostung und einem traditionellen georgischen Abendessen aus. Rückkehr zum Hotel, Nächtigung.

2. Tag: 13.06.2026 (F/A)

Tbilissi-Sighnaghi-Telavi

Heute verlassen wir Tbilissi, fahren in das bekannte **Weinanbaugebiet Kachetien** im Osten Georgiens und erreichen als erstes Ziel die als die georgische Toskana bezeichnete Stadt **Sighnaghi**. Stadtpaziergang. Die Häuser sind im klassischen süditalienischen Stil gebaut und weisen typisch georgische Elemente auf. Die ganze Stadt ist von einer Verteidigungsmauer mit 28 Türmen umgeben, welche das Symbol der Freistadt Sighnaghi war und von der aus wir die herrliche Aussicht auf das Alasani-Tal und die Gipfel des Kaukasus genießen.

Anschließend besuchen wir das **Weingut "Pheasants Tears"** und verkosten **Qvevri-Naturweine**, die aus den *Rebsorten Kiso, Tsolikuri, Rkatsiteli* und *Saperavi* hergestellt wurden.

Am Nachmittag setzen wir unsere Fahrt fort, besuchen das renommierte Weingut **Shumi Winery** und verkosten hier ebenfalls eine Weinprobe. Das Weingut wurde 2001 gegründet und entwickelte sich durch Authentizität und Innovation zu einem der führenden Hersteller georgischer Weine.

<https://shumiwinery.com/>

Weiterfahrt nach Telavi, Abendessen, Nächtigung.

3. Tag: 14.06.2026 (F/A)

Telavi-Kisischevi-Tsinandali-Telavi

Nach dem Frühstück beginnt der Tag mit einem Spaziergang durch **Telavi**. Wir besuchen den **lokalen Markt** und erhalten einen authentischen Einblick sowohl in das georgische Alltagsleben als auch in die regionale Produktvielfalt. Anschließend fahren wir zum **Weingut Schuchmann Wines**, einem der bekanntesten Weingüter der Region. Inspiriert von der Schönheit der Natur und der reichen Weinanbautradition schuf Schuchmann ein Weingut, welches die beste Tradition des georgischen Weinbaus mit modernen Technologien vereinte. Es erwartet uns eine geführte Weinverkostung, bei der wir verschiedene erlesene Weine aus eigener Produktion probieren. <https://www.schuchmann-wines.com/>

Am Nachmittag setzen wir unser Programm in **Tsinandali** fort. Wir besichtigen das historische Anwesen der **Fürstenfamilie Tschawtschawadse** mit seinem wunderschönen Park, dem Museum und der **berühmten Enothek**, in der wertvolle alte Weine aufbewahrt werden.



Georgien – wo der Wein seine Wurzeln hat **12.06. – 20.06.2026**

Fachstudienreise DER WINZER - Georgien

Im Anschluss daran folgt eine weitere **Weinverkostung in Tsinandali**, bei der wir verschiedene Sorten aus der Region kennenlernen. Den Tag beschließen wir mit einem gemütlichen Abendessen in einem Restaurant in Tsinandali. Rückkehr nach Telavi zurückkehren, Nächtigung.

4. Tag: 15.06.2026 (F/M/A)

Telavi-Lopota-Kvareli-Zemo Khodasheni-Telavi

Am Morgen verlassen wir Telavi und fahren zum eleganten **Château Buera**, welches idyllisch am **Lopota-See** gelegen ist. Das junge Weingut, welches im Jahr 2018 gegründet wurde, kombiniert traditionelle georgische Qvevri-Technik mit moderner Eichenfass-Reifung. Es erwartet uns eine ausführliche **Weinverkostung**, bei der wir hochwertige georgische Weine in stilvollem Ambiente genießen.

<https://chateaubuera.com/>

Weiterfahrt nach **Kvareli**. Hier sind wir in einem lokalen **Privathaus** zu Gast und genießen ein traditionelles georgisches Mittagessen in familiärer Atmosphäre– ein besonderer Einblick in die herzliche Gastfreundschaft der Region.

Gestärkt fahren wir zum Dorf **Zemo Khodasheni** zum **Weingut Badagoni**. Das Weingut umfasst 400ha Weingärten in allen bedeutenden Mikroregionen der Rebsorten *Kakheti*, *Mukuzani*, *Akasheni*, *Öjaleshi* und *Gurijaani*. Es ist mit hochmodernen mikrofiltrierenden und automatischen Abfüllanlagen ausgestattet. Weinprobe im Weingut. <https://badagoni.com/>

Auf dem Weg nach Telavi machen wir Halt beim **Alaverdi Kloster** aus dem 11. Jhdt., der drittgrößten Kirche Georgiens. Wir besichtigen die dem Hl. Georg gewidmete Kathedrale, die eindrucksvoll die umliegende Landschaft dominiert. Rückfahrt nach Telavi. Abendessen und Übernachtung in Telavi.

5. Tag: 16.06.2026 (F/A)

Telavi-Manavi-David Garetscha-Tbilissi

Erstes Ziel ist die **Giuaani Winery** in **Manavi** und Teilnahme an einer weiteren Degustation. Die moderne Weinkellerei ist bekannt für ihre Verbindung von Innovation und georgischer Tradition. <https://giuaani.ge/>

Ein Highlight des Tages ist der Besuch des beeindruckenden **Höhlenklosters David Garetscha**, ein georgisch-orthodoxes aus dem 6. Jhdt. Der Klosterkomplex liegt in der stark zerklüfteten Steppenwüste an der Grenze zu Aserbaidschan und erstreckt sich über eine Länge von 25 km. Wir besichtigen eine zugänglichen Teil, das **Lavra-Kloster** und kehren anschließend nach Tbilissi zurück. Abendessen, Nächtigung im Hotel.

6. Tag: 17.06.2026 (F/A)

Tbilissi-Kavtiskhevi-Kaspi-Ateni-Gori

Wir verlassen Tbilissi und fahren in Richtung Kaspi zur **Ori Marani Winery**. In diesem kleinen, innovativen Weingut erwartet uns eine ausführliche Degustation. Ori Marani ist bekannt für seine naturbelassenen



Georgien – wo der Wein seine Wurzeln hat **12.06. – 20.06.2026**

Fachstudienreise DER WINZER - Georgien

Weine, die sowie nach georgischer Qvevri-Tradition als auch französischem Einfluss hergestellt werden.
<https://www.orimarani.com/>

Anschließend setzen wir die Reise fort und erreichen **Château Ateni**, das malerisch im Tal von Ateni gelegen ist. Wir verkosten die hauseigenen Weine, die sich durch Eleganz und Terroir-Charakter auszeichnen.
<https://chateauateni.ge/>

Weiterfahrt nach Gori und Hotelbezug. . Am Abend lassen wir den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen. Nächtigung.

7. Tag: 18.06.2025 (F/A)

Gori-Uplisziche-Tsedisi-Mukhrani-Tbilissi

Nach dem Frühstück begeben wir uns zur nahegelegenen Höhlenstadt **Uplisziche**. Entlang eines historischen Abschnitts der alten **Seidenstraße** erreichen wir die Felsenstadt aus dem 1. Jahrtausend v. Chr., durch die einst ein Zweig der legendären Handelsroute führte. Die antike Stadtstruktur mit den Straßen, Höhlenwohnungen, einem Theater und Palästen ist eindrucksvoll erhalten und gibt einen faszinierenden Einblick in die frühe urbane Kultur der Region.

Im Anschluss fahren wir in das Dorf **Tsedisi** und sind zu Gast bei den „**Wine Artisans**“. Es ist ein kleines und angesehenes Weingut, das sich auf handwerklich erzeugte Boutique-Naturweine spezialisiert hat. Hier verkosten wir die charaktervollen Weine, die durch die Verbindung der traditionellen Qvevri-Technik mit moderner Weinphilosophie beeindrucken. <https://abwineart.ge/>

Am Nachmittag besuchen wir das elegante **Château Mukhrani**, ein historisches Weingut mit ca. 100ha Rebfläche, das im 19. Jhdt. von einem georgischen Fürsten nach einer Reise durch die Weingebiete Frankreichs gegründet wurde. Nach einer Führung durch das Anwesen genießen wir eine ausführliche Weinverkostung, gefolgt von einem festlichen Abendessen in stilvollem Ambiente.
<https://chateaumukhrani.com/>

Rückfahrt nach Tbilissi und Übernachtung im Hotel.

8. Tag: 19.06.2025 (F/A)

Tbilissi

Bei einer ausführlichen Stadtrundfahrt durch **Tbilissi** entdecken wir die vielfältigen Facetten der georgischen Hauptstadt. Besonders die Altstadt beeindruckt mit ihren zahlreichen Sehenswürdigkeiten, die bequem zu Fuß erreichbar sind.

Der anschließende Rundgang beginnt an der **Metechi-Kirche** aus dem 13. Jhdt., neben der das Reiterstandbild des legendären Stadtgründers König Wachtang Gorgassali über die Stadt wacht. Wir genießen einen herrlichen Blick auf den **Fluss Mtkwari**, die Dächer der Altstadt und die umliegenden Hügel.



Georgien – wo der Wein seine Wurzeln hat **12.06. – 20.06.2026**

Fachstudienreise DER WINZER - Georgien

Mit der **Seilbahn** fahren wir zur **Narikala-Festung**, die hoch über der Stadt thront und ein beeindruckendes Panorama bietet. Spaziergang durch das malerische **Betlemi-Viertel** hinunter zu den berühmten **Schwefelbädern**, einem der ältesten und charakteristischsten Orte Tbilissis. In der Altstadt besuchen wir das **Weinmuseum in Karvasla** (einer ehemaligen Karawanserei), das einen eindrucksvollen Einblick in die jahrtausendealte Weintradition Georgiens vermittelt.

Zum Abschluss erwartet uns eine Weinverkostung im **Weinlokal Askaneli Brothers**. Wir probieren verschiedene regionale Weine und erfahren Interessantes über moderne georgische Weinherstellung.
<https://www.askaneliusa.com/>

Am Abend feiern wir ein festliches **Abschiedsabendessen** im georgischen Stil, eine traditionelle „Supra“ mit reich gedeckter Tafel, die von einem klassischen georgischen Zeremonienmeister, einem Tamada, begleitet wird.

9. Tag: 20.06.2026 (F)

Heimreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug über Istanbul nach Wien. Individuelle Heimkehr.

F = Frühstück / M = Mittagessen / A = Abendessen

Programm- und Preiserhöhungen vorbehalten!
(Alle Preise basieren auf dem angegebenen Wechselkurs)

Reise- und Stornoversicherung

Wir empfehlen den Abschluss einer Storno- und Reiseschutz Versicherung der Hanse Merkur lt. Anlage.



Georgien – wo der Wein seine Wurzeln hat **12.06. – 20.06.2026**

Fachstudienreise DER WINZER - Georgien

Preisgestaltung pro Person	
Reiseziel:	Georgien
Mindestteilnehmeranzahl:	30 Personen
Preis pro Person im Doppelzimmer:	€ 2.995,00
Einzelzimmerzuschlag:	€ 310,00
Aufpreis 20-29 Personen:	€ 200,00
Programm- und Preiserhöhungen vorbehalten! (Alle Preise basieren auf dem angegebenen Wechselkurs)	

Inkludierte Leistungen:

- Linienflug mit Turkish Airlines in der Touristenklasse
- Flughafensteuern und Gebühren (€ 280,00 Stand August 2025)
- US-Dollar Wechselkurs 0,85 EUR per 01.08.2025
- 8 Nächte in den genannten Hotels im Doppelzimmer mit Bad/Dusche und WC
- Verpflegung: Halbpension und ein Mittagessen in Kvareli
- Besichtigungen inkl. eventueller Eintritte lt. Programm
- Weingüter und Verkostungen lt. Programm
- deutschsprachiger Guide, Önologe lt. Programm
- DER WINZER-Reisebegleiter Walter Kaltzin und Reisewelt-Reiseleiter Franz A. Schodritz

Nicht im Preis inkludierte Leistungen:

- Reise- und Stornoversicherung
- Zubringerflüge oder individuelle Flüge außerhalb des Gruppenkontingents
- Gepäckträger im Hotel
- Trinkgelder für Guide, Busfahrer etc.
- nicht erwähnte Speisen und Getränke
- weitere, selbst organisierte Ausflüge / Eintritte / Führungen
- Tickets für öffentliche Verkehrsmittel
- eventuelle Erhöhungen seitens der Leistungsträger für erhöhte Kosten und Energiekosten (zB Parkgebühren, Eintritte, Diesel, Kerosin, Flugtaxen)
- zusätzliche Transfers, wenn nicht mit dem gleichen Flug angereist wird
- Serviceentgelt € 27,00 pro Person

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir diese Gruppe für Sie betreuen dürften und sichern Ihnen exakte Abwicklung und solide Leistungen zu!

REISEWELT GmbH
Marion H. Brandl, MSc.
Wienerbergstraße 7 / 4. Stock, 1100 Wien
Tel: +43 1 6071070 67442 / m.brandl@reisewelt.at



Georgien – wo der Wein seine Wurzeln hat **12.06. – 20.06.2026**

Fachstudienreise DER WINZER - Georgien

Allgemeine Informationen

VERANSTALTER: REISEWELT GMBH, A-4020 LINZ, EUROPAPLATZ 1A, Tel.: +43 732 6596 26001, office@reisewelt.at
Nähere Details zur Reisewelt GmbH können mittels GISA Abfrage (www.gisa.gv.at/abfrage) in Erfahrung gebracht werden: GISA-Zahl 14955723. Gemäß der Pauschalreiseverordnung (PRV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen und verbundenen Reiseleistungen der Reisewelt GmbH unter folgenden Voraussetzungen abgesichert: Die Anzahlung erfolgt frühestens elf Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt maximal 20% des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens zwanzig Tage vor Reiseantritt – Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Darüberhinausgehende oder vorzeitig geleistete Anzahlungen bzw. Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden und sind auch nicht abgesichert. „Reisewelt GmbH“ ist unter der GISA Nr. 14955723 beim Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft <https://www.gisa.gv.at/abfrage> eingetragen und ist im Sinne der Pauschalreiseverordnung über eine Bankgarantie der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich, Europaplatz 1a, 4020 Linz unter der Garantie Nr.: 6-70.001.508 abgesichert. Im Insolvenzfall sind sämtliche Ansprüche innerhalb von 8 Wochen, bei sonstigem Anspruchsverlust direkt beim zuständigen Abwickler, der call us Assistance International GmbH, Waschhausgasse 2, A-1020 Wien, anzumelden. Die Reisenden können diese Einrichtung oder gegebenenfalls die dafür zuständige Behörde (Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft, Stubenring 1, 1010 Wien, tourism@bmaw.gv.at, Tel. +43 1 7110080759) kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von Reisewelt GmbH verweigert werden.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Reisewelt als Veranstalter (<https://www.reisewelt.at/de/impressum.html>) sowie die besonderen Bedingungen des Leistungsträgers/Versicherers.

Preis- und Tarifstand: August 2025. Mindestteilnehmer: 30 Personen. Preis-, Programm- und Flugplanänderungen sowie Treibstoffzuschlag unter den gesetzlichen Rahmenbedingungen vorbehalten. Tippfehler vorbehalten. Änderungen der ausgewiesenen Zuschläge, Gebühren/Abgaben werden mit den tatsächlichen Kosten bei Ticketausstellung unter den gesetzlichen Rahmenbedingungen nachverrechnet/rückerstattet. Auch hier bleiben Änderungen in den letzten 20 Tagen vor Reiseantritt unberücksichtigt. Rücktritt des Reisenden unter Entrichtung einer Entschädigungspauschale (Stornogebühren): Die Entschädigungspauschale steht in einem prozentuellen Verhältnis zum Reisepreis und richtet sich bezüglich der Höhe nach dem Zeitpunkt der Rücktrittserklärung. Ab Buchung bis 60. Tag vor Reiseantritt 25%; ab 59. bis 40. Tag vor Reiseantritt 50%; ab 39. bis 20. Tag vor Reiseantritt 75%; ab 19 Tage vor Abreise 100%. Bei Kundenseitiger Stornierung wird pro Person eine Bearbeitungsgebühr von € 50,00 in Rechnung gestellt.